Deutsche Bedienungsanleitung

für den

UNIDEN Bearcat Scanner-Empfänger UBC780XLT



25-512 + 806-1300 MHz

Hinweis:
In einigen Fällen kann es hilfreich sein, wenn Sie die englische Anleitung mit zu Hilfe nehmen. (Bilder, Skizzen)

Diese Anleitung darf frei kopiert und weitergegeben werden. Änderungen, etc. sind nicht erlaubt.
Weitere Bedienungsanleitungen sind auch unter: www.thiecom.de zu finden.
Änderungen, Fehler, Irrtümer vorbehalten!

ACHTUNG!
Das Abhören von Frequenzen, die nicht für die Allgemeinheit bestimmt sind, ist bei Strafe verboten! Informieren Sie sich über die aktuelle Gesetzeslage z.B. unter www.regtp.de ! (Also: Nur Rundfunk hören!)

Hinweis!

Der UBC780XLT hat in seinen Voreinstellungen ggf. einige für Europa unübliche Abtimmraster. Diese können manuell oder per optionaler Software geändert werden! (z.B. 4m Band) Dieses sollten Sie unbedingt überprüfen!
Fanpage im Internet: www.ubc780xlt.com

Bevor es losgeht...

Der UNIDEN Bearcat **BC780XLT** (ja, Sie lesen richtig! BC780XLT), ist in den USA einer der bekanntesten Scanner aus dem Hause UNIDEN-Bearcat. Seine Besonderheit liegt in der Möglichkeit das sog. **Trunk Tracker III** System „richtig“ empfangen zu können. Dieses System nutzt – ganz einfach ausgedrückt – Frequenzen bzw. Frequenzgruppen zur Übermittlung von Daten und Sprache. Durch geschicktes Ausnutzen der Frequenzen, ist es möglich auf relativ wenigen Kanälen ein hohes Aufkommen an Funkgesprächen abwickeln zu können. Der (U)BC780XLT kann die sog. Stationskennungen (ID´S) auslesen. Dadurch ist es möglich im Display zu Erkennen, wer gerade empfangen wird. (Siehe Bild...)

Trunk Tracker III wird hauptsächlich von Behörden in den USA genutzt. Aus diesem Grund haben wir in dieser Bedienungsanleitung die Informationen, die eigentlich nur für die USA-Version BC780XLT relevant sind nicht mit eingebaut.

Für weitere Informationen empfehlen wir die beiden Internetseiten www.bc780xlt.com und www.ubc780xlt.com.

Typisch bei UNIDEN Bearcat ist die Unterscheidung zwischen BC und UBC Modellen. BC Modelle sind speziell für den US-Amerikanischen Markt und verfügen eventuell nicht über in Europa notwenige Frequenzbereiche! UBC-Modelle sind speziell für Europa!

Der UNIDEN Bearcat UBC780XLT „verlangt“ schon etwas Kenntnisse im Umgang mit Empfängern dieser Art. Selbst alten Hasen auf diesem Gebiet dürften die ersten Gehversuche nicht immer leicht fallen. Verlieren Sie nicht gleich den Mut, wenn nicht alles gleich so funktioniert. Wir empfehlen deshalb **vor dem richtigen Einspeichern von Daten** erst einmal ruhig spielerisch an die Sache ranzugehen. **Zur Not hilft ein kurzes Ein- bzw. Ausschalten des Gerätes...**

Auf den nachfolgenden Seiten gehen wir im Schnelldurchlauf die wichtigsten Grundfunktionen durch. Danach wird´s genauer!

Für die schnellen USER...

An dieser Stelle gehe ich davon aus, dass Sie schon einige Grundkenntnisse im Umgang mit Scannern haben. Wenn nicht, dann sollten Sie gleich in die Rubrik „Ab hier wird´s genauer wechseln“!!

OK, es geht los!

Alles Zubehör ordnungsgemäß angeschlossen? Gerät betriebsbereit? OK, dann wollen wir mal eine Frequenz auf den Speicherplatz 1 bringen.

Beispiel:

Die Frequenz **145,6875** MHz soll mit FM auf Kanal 1 eingespeichert werden. (Hehe, wer zu schnell war hat 145,690 MHz im Speicher...)

Möglicher Grund: Der UBC780XLT hat werkseitig das 5 kHz Raster im sog. 2m Amateurfunkband eingestellt und deshalb müssen wir erst einmal den Abstimmschritt auf 12,5 kHz ändern!

- Den Speicherplatz **1** wählen Sie durch Drücken der Taste **1** und dann die Taste **MAN**.
- Das Frequenzraster wird im sog. MENÜ geändert! Das Menü wird durch **Drücken der Taste MENU** aufgerufen!
- Wählen Sie jetzt durch Drücken der Pfeiltasten **HOLD** oder **LIMIT** das **Untermenü 2** CHANNEL DATA
- **Alternativ** können Sie dieses Untermenü auch durch **Drücken** der Tasten **2** und dann Taste **E** aktivieren.
- Wählen Sie jetzt den Untermenüpunkt **6 „STEPS“** aus.
- **Drücken** Sie jetzt die Taste **SELECT**
- **Wählen** Sie jetzt mit den beiden **Pfeiltasten HOLD bzw. LIMIT 12.5 kHz aus**. (Der Pfeil sollte jetzt links neben 4: 12.5 kHz stehen...)
- **Bestätigen** Sie die Eingabe durch Drücken der **Taste E** !
- **Drücken** Sie die Taste **MAN** um wieder in das sog. VFO Menü zurückzukehren!
- **Geben Sie jetzt die Frequenz** 145,6875 durch Drücken der entsprechenden Zifferntasten ein.
- **Eingabe** durch Drücken der Taste **E bestätigen!**
- **Das war´s!**

Und weil es so schön war , ändern wir jetzt noch gleich mal die Modulationsart!

Ändern Sie die eben gemachte Eingabe auf die Modulationsart **AM** um. **Das ist nicht sinnvoll**, weil auf der oben eingegeben Frequenz eigentlich nur FM-Betrieb gemacht wird, **aber es geht ja nur um´s Üben!**

- **Drücken** Sie Taste **MENU**
- **Wählen** Sie wieder den **Untermenü-Punkt 2: CHANNEL DATA**

- **Wählen** Sie den Menüpunkt **7: MODE aus.**
- **Drücken** die Taste **SELECT**
- **Wählen** Sie mit den Pfeiltasten **HOLD** bzw. **LIMIT AM** aus.
- **Bestätigen** Sie die Eingabe durch Drücken der **Taste E**
- **Drücken** Sie jetzt wieder die Taste **MAN**
- Jetzt sollte im **Display** rechts neben der Frequenz in **kleiner Schrift AM** stehen!
- **Das war´s!**
- Haben Sie sich einmal in einem Menüpunkt **„versehen“**, so können Sie durch **Drücken** auf die **Taste MENU** wieder **„zurückspringen“...**

So, jetzt dürften die geübten Anwender genug „Rüstzeug“ haben, um erst einmal richtig mit dem „ Spielen“ loslegen zu können. Mit der Zeit kommt dann die Routine...!

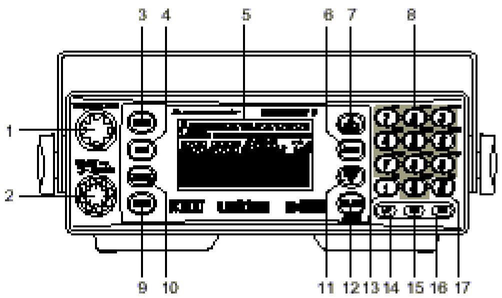
Üben Sie ruhig diese Schritte!

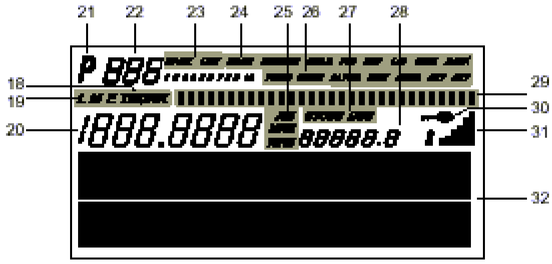
Lassen Sie mich an dieser Stelle noch einige Worte zum Arbeiten mit dem UBC780XLT sagen. Wie fast jeder Scanner der „gehobenen Klasse“, ist auch beim UBC780XLT die Bedienung teilweise sehr umfangreich und anfänglich vielleicht auch etwas mühselig. Bedenken Sie aber bitte auch folgendes: Viele Funktionen – viele Einstellmöglichkeiten! Auch, wenn ich mich wiederhole, so möchte ich Ihnen Anraten, immer wieder spielerisch an die einzelnen Funktonen ranzugehen. Dadurch werden Ihnen mit der Zeit die einzelnen Funktionen vertrauter!

Eine weitere und durchaus bequemere Möglichkeit, den UBC780XLT komplett programmieren zu können, ist der Einsatz spezieller PC-Software für den Scanner. Weitere Informationen über Programmiersoftware finden Sie u.a. auf der Homepage www.ubc780xlt.com !

Ab hier wird´s genauer!

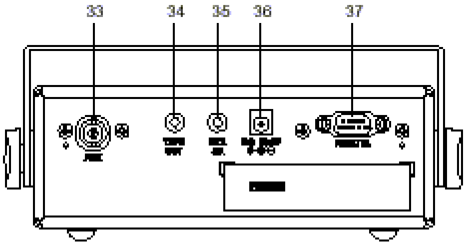
Die Bedienelemente





1. VFO/SELECT Abstimmknopf
2. EIN/AUS Schalter mit Lautstärke-Regelung
3. SCAN Funktion aktivieren
4. MANUAL Funktion aktivieren
5. Das LC-Display
6. Taste für SEARCH Betrieb
7. HOLD und „Aufwärtstaste“
8. Eingabe Tastaturfeld und Bankauswahltasten
9. MENÜ Taste
10. Taste für Trunking-Funktion
11. LIMIT und „Abwärtstaste“
12. Auswahltaste für Menüpunkte und MUTE-Funktion
13. Dezimal-Taste (Für Trennungen zwischen MHz und kHz...)
14. Lockout Taste
15. Prioritätskanal-Funktion
16. Service Taste (Direktwahltaste für bestimmte Nutzergruppen)
17. Eingabe-Taste
18. TRUNK Anzeige
19. Trunk Typ Anzeige
20. Frequenzanzeige
21. Prioritätskanal Anzeige
22. Kanal-Nummer Anzeige
23. Bank und Trunk Scan Anzeige
24. Scanner/Kanal-Modus Anzeige
25. Anzeige der gewählten Modulationsart
26. Frequenz/Kanal Anzeige
27. CTCSS/DCS Anzeige
28. ID/Code/ Frequenz-Display
29. Trunk Relais Aktivitäts-Anzeige
30. Tastatursperren-Anzeige
31. Feldstärke-Instument (S-Meter)
32. Alpha-Numerik Display

Die Rückseite des UBC780XLT



33. BNC-Antennenbuchse
34. Recorder-Ausgang
35. Zusatzlautsprecherbuchse (auch Kopfhörer. Vorsicht! Niemals die Lautstärke zu hoch einstellen bei Kopfhörerbetrieb. Gefahr der Hörschädigung!!
36. DC-Strombuchse. (13,8 Volt Gleichstrom) Achtung! Auf richtige Polung achten! Siehe DC-Buchse am Gerät!! Nur entsprechendes Original-Zubehör verwenden!! Sonst können schwere Schäden folgen! Garantieverlust! Sprechen Sie den qualifizierten Fachhandel an!
37. Sub-D Buchse für PC-Verbindung

Die wichtigsten Funktionen im Schnellüberblick!

Hinweis: *Die nachfolgenden Erklärungen wurden der englischen Anleitung entnommen. So bedeutet z.B. MENU+1+2+1, dass Sie nacheinander die entsprechenden Tasten drücken müssen! Um wieder in den VFO-Bereich zu kommen, müssen Sie die Taste* ***MAN*** *drücken!*

Informationen im Display reduzieren	MENU+1+2+1 Aufhebung durch Drücken auf den Einschalter!
Display-Beleuchtung auf HIGH setzen	MENU+1+1+1
Display-Beleuchtung abschalten	MENU+1+1+3
Quittungstöne abschalten	MENU+1+3+2
Eingabefeld blockieren	MENU+1+4+1 Aufhebung durch : MENU,System-Data, dann 4: ENTER LOCK, dann 2 (Vorsicht! Erst aktivieren, wenn genug Erfahrung im Umgang mit dem MENÜ!!)
MUTE-Funktion (schnelles Abschalten der Lautstärke)	Taste SELECT länger drücken. MUTE ON erscheint im Display. Abschaltung durch Wiederholen des Vorgangs.
Die Frequenz eines bereits programmierten Speichers ändern.	Beispiel: Kanal 5 auf 145,000 MHz MAN+5+MAN+1+4+5+Taste Punkt+E
Zuweisung alpha numerischer Texte in eine Bank (hier: Bank1)	MENU+1+0+1+Taste VFO/SELECT+SELECT
Beep-Alarm (nicht für UBC780XLT?)	MENU+2+gewünschter Speicher+E+4+1 (Funktion möglicherweise nicht für

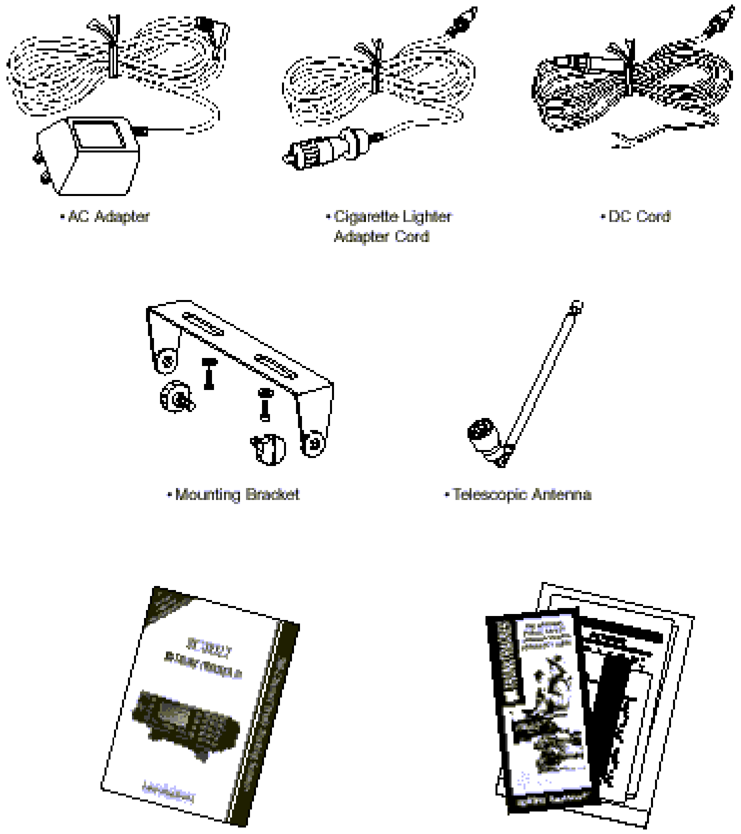
	UBC780XLT)
Beep-Alarm bei Trunk Tracking	MENU+3+gewählte Bank+5+gewählte ID-Liste+E+4+1
Automatisches Abspeichern von aktiven Frequenzen im Search-Modus	MENU+4+6+1 Dann Banknummer und dann SRCH
Bank-Search programmieren (Hier Beispiel Bank Nr.10)	MENU+4+1+0+1 Dann die obere und untere Frequenzecke eingeben (und mit Taste E bestätigen...) und dann SRCH drücken.
Recording eines bestimmten Frequenzbereiches mit LINE-Out	MENU+4+5+1
Empfangs-Abschwächer für einen bestimmten Kanal aktivieren	MENU+2+5+E+5+1 ATT wird im LC-Display angezeigt
Trunk Tracking mit Bankauswahl und Systemauswahl	MENU+3+6+1 Dann Systemauswahl und dann Taste E
Änderung eines alpha-numerischen Textes innerhalb eines bestimmten Frequenzbereichs. Hier Bank Nr.10	MENU+4+1+0+4 Dann Eingabe der Symbole über den VFO/SELECT Knopf (Lautstärkeregler...) und dann bestätigen mit Taste E
Ändern eines alpha-numerik-Textes für einen bestimmten Kanal. Hier Kanal 5	MENU+2+5+E+1 Dann den VFO/SELECT Knopf für Symbolauswahl nutzen und mit Taste E abschließen.
Gesprächsaufzeichnung eines bestimmten Kanals. Hier: Kanal 5	MENU+2+5+E+8+1 LINE wird im Display angezeigt.

Die wichtigsten Funktionen des UBC780XLT

- Trunk Tracking
- Multi-Track Trunking System
- 500 Speicher
- 12 Bandbereiche (10 Bänke mit je 50 Speichern)
- 25-512 und 806-1300 MHz lückenlos! (nur UBC780XLT)
- 10 Prioritätskanäle. Je ein Kanal in jeder Bank
- Vorprogrammierte Frequenzbereiche SVC-Search. **Achtung!** Je nach Version und Modell leider nicht immer korrekt...
- Data Skip. Überspringen unerwünschter Aussendungen, damit der SCAN-Vorgang (oder Search) nicht ständig unterbrochen wird.
- Speicher-Backup
- Kanal Direkt-Zugriff
- Empfänger-Abschwächer
- Turbo-Suchlauf. Bis zu 300 Schritte pro Sekunde, bei 5 kHz Raster
- Alpha-numerische Texteingabe für jeden Speicher. Bis zu 16 Symbole
- Automatik-Speicherung gefundener aktiver Frequenzen im sog. Search-Modus.
- CTCSS/DCS Dekoder-Funktion eingebaut.
- Programmierung auch per PC-Software möglich.

mitgeliefertes Zubehör

Achtung! *Je nach Version kann das Zubehör etwas variieren!*



Zubehör für UBC780XLT

- **Netzgerät UAD-8500U (UBC780XLT)**
- **Kabel mit Zig.Anz.-Stecker für Mobilbetrieb**
- **DC-Stromkabel**
- **Haltebügel mit Schrauben**
- **BNC-Teleskopantenne**
- **Handbuch**
- **Trunk Tracker Handbuch (nicht UBC780XLT)**

Aufbau und Installationshinweise für den UBC780XLT

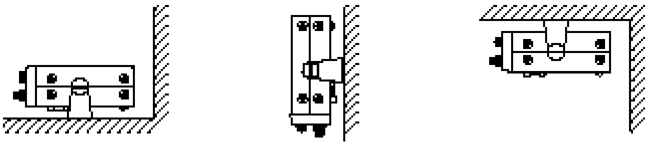
Benutzen Sie nur Original-Zubehör und/oder vom qualifiziertem Fachhandel empfohlenes Zubehör. Dieses gilt ganz besonders für die Stromversorgung!

Ein ganz wichtiger Punkt für einen guten Empfang ist die Antenne. Die mitgelieferte BNC-Teleskopantenne kann keinesfalls eine stationäre Scanner-Stationsantenne ersetzen. Auch für den Einsatz in Kraftfahrzeugen sollte unbedingt eine passende Mobilantenne genutzt werden. Die Empfangsunterschiede zwischen mitgelieferter und optionalen Antennen kann ganz erheblich sein!

Der UBC780XLT verfügt über eine sog. BNC-Antennenbuchse. Als Antennenkabel muss 50 Ohm Koaxialkabel eingesetzt werden. Typisch: RG58 oder RG213.

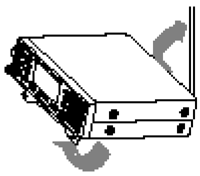
Besondere Vorsicht gilt unbedingt beim Aufbau optionaler Antennen! Überlassen Sie ggf. dieses dem qualifiziertem Fachhandel!

Typische Montagemethoden:



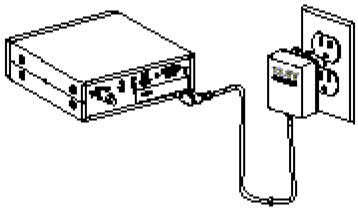
Der UBC780XLT benötigt etwa 72x195x177 mm Platz!

Tischmontage des UBC780XLT

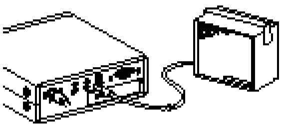


Für optimale Ablesbarkeit des LC-Displays kann ein kleiner Standfuss ausgeklappt werden.

Stromversorgung für den UBC780XLT

 Benutzen Sie nur original mitgeliefertes Zubehör! Der UBC780XLT benötigt 13,8 Volt DC Gleichspannung. Achtung! Achten Sie unbedingt auf die richtige Polung! Diese können Sie auf der Rückseite des Gerätes ersehen! Bei Unsicherheiten lieber den qualifizierten Fachhandel ansprechen!!

Anschluss von externen Zusatzlautsprechern

 Externe Lautsprecher werden an der „EXT-SP.“-Buchse angeschlossen. Benutzen Sie als Stecker die handelsüblichen 3,5mm mono Klinkenstecker. Wird ein Zusatzlautsprecher angeschlossen, so wird der eingebaute Lautsprecher abgeschaltet!

Achtung! An der o.g. Buchse werden auch Ohr- und Kopfhörer angeschlossen. Um Hörschäden zu vermeiden sollten Sie unbedingt die eingestellte Lautstärke kontrollieren!! Lautes Hören kann Ihr Hörvermögen nachhaltig schädigen!

Cloning-Funktion (Kurzinfo)

Durch die sog. Cloning-Funktion ist es möglich, Daten zwischen zwei UBC780XLT auszutauschen. Dazu wird ein RS232C Kabel benötigt. 9Pol<->9Pol. Es ist auch möglich Daten per PC zu Übertragen. Mehr auch im Internet unter www.ubc780xlt.com

Recordersteuerung

Laut englischer Bedienungsanleitung können handelsübliche Recorder und Recorder mit VOX-Funktion benutzt werden. Dafür soll ein Kabel mit zwei 3,5mm Klinkensteckern benutzt werden. Dieses soll zwischen der TAPE OUT Buchse des Scanners und der REMOTE-Buchse des Recorders angeschlossen werden. Damit die Funktion aktiv ist, muss der betreffende Speicher für Recording vorbereitet sein. (Siehe Schnellüberblick...) [ob das funktioniert...???]

Da müssen wir durch...Die Grundeinstellungen!

Was dem einen oder anderen logisch erscheint, ist für andere „ein Buch mit sieben Siegeln". Deshalb hier die Erklärungen, wie Sie den UBC780XLT einschalten, die Lautstärke und die Rauschsperre einstellen. Ausserdem steht das auch in der englischen Anleitung...

Den UBC780XLT einschalten sowie Lautstärke und Rauschsperre einstellen

- Der UBC780XLT wird am VOLUME/SQUELCH Regler eingeschaltet.
- Der innere Regler ist für AN/AUS und für die Lautstärke
- Der äußere Regler ist für die Rauschsperre (Squelch) Normalerweise ist die Rauschsperre signalstärkengesteuert. Das bedeutet, je weiter Sie die Rauschsperre „zudrehen", desto stärker müssen die Signale sein, um die Rauschsperre zu öffnen. Deshalb sollten Sie die Rauschsperre nur so weit zudrehen, bis gerade das Grundrauschen nicht mehr hörbar ist. Weitere Rauschsperrenfunktion finden Sie auf den folgenden Seiten.

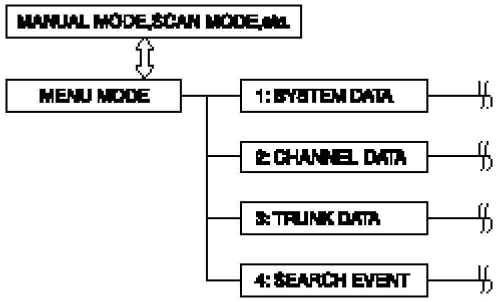
Das Menü-System !

Es ist sehr wichtig, dass Sie das sog. Menüsystem richtig verstehen und einsetzten können. Viele wichtige Funktionen werden per Menüeingaben eingestellt. Das Menüsystem des UNIDEN Bearcat UBC780XLT ist in weitere Untermenüs aufgeteilt. Alle aufgerufenen Menüpunkte werden im LC-Display angezeigt.

Grundsätzlich wird das Menü mit der Taste MENU aufgerufen!

Innerhalb eines Menüs **navigieren** Sie entweder mit den Tasten **HOLD** oder **LIMIT** und stellen **Änderungen** über die Taste **SELECT** ein. **Oder:** Sie wählen einen Menüpunkt mit den Eingabetasten direkt an und bestätigen mit der Taste E.
Eine weitere Möglichkeit ist: Drücken auf den Knopf **VFO/SELECT.** Eingaben rückgängig machen ist durch Drücken der Taste **MENU** möglich. Mit jedem Druck wird wieder eine Eingabe aufgehoben. Durch **Drücken** der **Taste MAN** wird das **Menü** wieder **verlassen.**

- **Taste MENU** ruft das **Menü** auf
- **HOLD** und **LIMIT** für´s **navigieren innerhalb** eines Menüs
- **SELECT** für **Auswahl ändern**
- **Oder** MENU + Tastatureingabe + E (siehe Schnellüberblick)
- **Auch** über den **VFO/SELECT-Knopf** durch **Drücken** aktivierbar.
- Mit der Taste **MAN** wird das **Menü** wieder **verlassen!**



MENÜ-PUNKT -*SYSTEM DATA*-

SYSTEM DATA wird durch einmaliges **Drücken** auf die Taste **MENU** aufgerufen.

1: DIMMER
Einstellung der Hintergrundbeleuchtung. HIGH, Medium oder OFF für AUS wählbar. ***Zur Übung*** *hier die Erklärung welche Tasten gedrückt werden müssen, um z.B. das Display auf OFF zu setzten.* ***Bitte diese Übung einprägen****, weil Sie mit dieser* ***Vorgehensweise*** *fast alle anderen Menüpunkte leicht bearbeiten können!*

- Taste **MENU** drücken
- Taste **SELECT** drücken
- Taste **SELECT** drücken
- Mit den Tasten **HOLD oder LIMIT** 3:OFF auswählen
- Eingabe durch **Drücken** der Taste **E** bestätigen
- Mit Taste **MAN** wieder **zurück** zum VFO-Bereich
- **Das war´s !**

2: SCREEN MASK
Abschaltung diverser Funktionsanzeigen im LC-Display. Auch die Frequenz wird nicht mehr mit angezeigt!

3: KEY BEEP
Quittungstöne für Zifferneingabefeld. (nicht bei UBC780XLT ?) Ein- bzw. Abschalten.

4: ENTER LOCK
Tastatursperre. Keine Änderungen der Frequenzeingabe wenn ON aktiviert wurde. (Kindersicherung...)

5: PC CONTROL
Einstellung der Baud Rate für Datenübertragungen zur PC-Software. (Siehe auch www.ubc780xlt.com)

6: CLONE
Datenübertragungen zwischen zwei UBC780XLT

7: SMART SCAN
Funktion nicht für UBC780XLT! Ist aber für Anwender von UBC780XLT´s in den USA anwendbar! (Dateninformationen über bestimmte Regionen per Modem anfordern...)

8: DATA SKIP
Blockieren von Frequenzen, die „ständig durch ein Störsignal belegt sind". Wichtig für SEARCH!

9: SQUELCH MODE
Werkseitig ist **CSQ** eingestellt. Die Rauschsperre arbeitet signalstärkenabhängig. **Tone SQ** aktiviert das Subaudio-Selektiv-System **CTCSS/DCS** Im Trunking Modus ist dieser Modus nicht aktiv. **Tone Search** sucht nach aktiven CTCSS/DCS Signalen!

0: BANK TAG
Eingabe von alpha-numerischen Symbolen für die einzelnen **Bänke**!

MENÜ-PUNKT -CHANNEL DATA-

Die Einstellungen gelten nur für den jeweils eingestellten Speicher. Muß ggf. für weitere Speicher wiederholt werden!

1: ALPHA TAG
Eingabe von alpha-numerischen Symbolen

2: DELAY
Verzögerung. „Der Scanner wartet noch nachdem eine Durchsage beendet wurde.“ Werkseitig sind 2 Sekunden eingestellt. Wählbar sind 1-4 Sekunden. Negative Werte sind ebenfalls einstellbar. Der Scanner nimmt nach der eingestellten Zeit das Scannen wieder auf. DELAY ist nicht notwendig, wenn Sie Aussendungen von Relaisstationen abhören. Z.B. im Amateurfunk. Üblicherweise bleiben Relais auch nach Beendigungen von Funkgesprächen noch eine Zeit lang „on Air“.

3: TONE DATA
Einstellung von CTCSS oder DCS Sub-Audio-Tönen.

4: BEEP ALERT
Drei kurze Quittungstöne werden hörbar, wenn BEEP ALERT aktiv ist und auf dem eingestellten Speicher eine Aussendung erfolgt. (nicht für UBC780XLT?)

5: ATTENUATOR
Empfänger-Abschwächer. Eventuell notwendig, wenn ein extrem starkes Signal empfangen wird und es zu Übersteuerungen kommt. Bedenken Sie bitte, dass diese Funktion schwächere Signale „verschinden lassen kann“...

6: STEPS
Einstellung der Abstimmschritte. Der UBC780XLT ist werkseitig bereits mit (teilweise...) richtigen Abstimmschritten eingestellt. Wen Sie nicht sicher sind, welcher Abstimmschritt der richtige ist, dann sollten Sie 5 kHz einstellen.

7: MODE
Einstellung der Modulationsarten. Sie können zwischen FM (N-FM), W-FM (Breitband-FM für Rundfunk) und AM

8: RECORD
Aktivierung eines Speichers für Recorder-Aufzeichnungen. LINE wird im LC-Display angezeigt.

MENÜ-PUNKT -TRUNK DATA-

Dieser Menüpunkt wird nur für Trunk Tracking genutzt und dürfte für fast alle UBC780XLT Anwender weniger interessant sein! Deshalb hier nur sehr kurze Informationen. Mehr im Internet auch unter www.bc780xlt.com oder www.ubc780xlt.com !

1: TRUNK TYPE
Auswahl des Trunking Systems

2: DELAY
Verzögerung bei Gesprächsgruppen

3: RECORD
Aktiv bei Trunk-Search. Aufzeichnung mittels Recorder

4: L/O ID Review
Aufrufen von gefunden ID´s während eines Search-Vorgangs.

5: PROGRAM ID
Progammierung von ID´s in SCAN Listen.

6: ID LIST TAG
Eingabe von alpha-numerischen Symbolen in eine der 10 SCAN-Listen.

7: I-CALL
Erkennung von Gesprächsgruppen...

7: ID SCAN LIST
Notwendig beim LT-Scannen

8: STATUS BIT
Beim Type II Trunking System werden bestimmte Informationen in Gesprächsgruppen mit übertragen.

8: EDACS ID FORM
Umschaltung von Gesprächsgruppen in Dezimal-Modus. Werkseitig wird die Gesprächsgruppennummer angezeigt.

9: END CODE
Wenn abgeschaltet, aktiviert der Scanner Squelch statt auf einen „Abmelde-Ton“ zu warten.

0: CONTROL CH ONLY
Notwendig für einige Trunking Systeme.

MENÜ-PUNKT -SEARCH EVENT-

Wieder wichtig...

*Sie können bis zu **10 sog. Search-Bereiche** – jeweils **eine pro Bank** – erstellen. SEARCHEN ist **nicht** SCANNEN! Im Gegensatz zum SCANNEN werden im SEARCH-Modus **keine** programmierten Speicher auf Aktivitäten hin abgesucht, sondern es wird nach **Aktivitäten zwischen zwei Eckfrequenzen** gesucht! Dafür muß eine **untere** und eine **obere** Eckfrequenz angegeben werden. Damit Sie diese Arbeit nicht ständig wiederholen müssen, können Sie beim UBC780XLT bis zu 10 solcher **SEARCH-Bänke** mit je einer unteren und einer oberen Eckfrequenz programmieren.*

Wenn Sie das erste Mal eine SEARCH Bank erstellen, so muß dieses über die entsprechenden Menüpunkte erfolgen. **Eine *erstellte!*** SEARCH Bank können Sie – wie bei vielen anderen Scanner-Modellen auch – **mit den Tastatureingabefeldern und den Pfeiltasten editieren!**

1: SEARCH BANK
Wählen Sie in diesem Menüpunkt die Bank aus, die Sie programmieren wollen. Jede Bank kann wie folgt programmiert werden.

- **1:EDIT RANGE**
  Eingabe der unteren und der oberen Eckfrequenz.
- **2: STEPS**
  Einstellung der Abstimmschritte innerhalb der SEARCH Bank. Wenn nicht bearbeitet wird, wird der im VFO eingestellte VFO-Schritt übernommen.
- **3: MODE**
  Einstellung der Modulationsart.
- **4: ALPHA TAG**
  Alpha-numerische Bezeichnung der SEARCH Bank. (z.B. Amateurfunk)

2: DELAY
Einstellung der Verzögerungszeiten im Search-Betrieb.

3: ATTENUATOR
Empfänger-Abschwächer mit einprogrammieren in die SEARCH Bank.

4: TONE DATA
CTCSS/DCS Sub-Ton Squelch mit einprogrammieren.

5: RECORD
Recorder-Funktion für die SEARCH Bank aktivieren.

6: AUTO STORE
Automatisches Abspeichern gefundener Aktivitäten (Signale) in eine zuvor bestimmte Bank. Wenn AUTO STORE aktiv ist, ist kein! Signal hörbar!

Den UBC780XLT programmieren!

Wer´s noch nicht weiß: Bevor keine Frequenz abgespeichert wurde ist auch nix hörbar... Lesen Sie hierzu auch weiter oben „Für die schnellen User"...

Frequenzen abspeichern

Beispiel: Es soll die Frequenz 145,550 MHz in Speicher 1 gebracht werden.

- Taste **MAN** drücken
- Taste **1** drücken (für Kanal 1...)
- Taste **MAN** drücken
- Die Frequenz 145.550 mit den Tasten **1 4 5 . 5 5 0** drücken (den Punkt nicht vergessen!)
- Eingabe mit Taste **E** bestätigen

Sollte Ihnen mal ein Fehler bei der Eingabe unterlaufen, so können Sie mit der Punkt-Taste (mehrfach drücken...) die Eingabe wieder löschen!

Sollte **ERROR** im Display angezeigt werden, so war die Eingabe fehlerhaft und wurde nicht gespeichert!

Alternativ können Sie auch **mit** den Pfeiltasten **HOLD** und **LIMIT den Speicher auswählen!**

DUPLICATE ALERT – Warnung vor doppelter Eingabe!

Bei 500 Speichern kann man schon mal schnell den Überblick verlieren und eine Frequenz mehrfach eingeben. Der UBC780XLT „merkt den Versuch eine Frequenz doppelt speichern zu wollen." Er warnt mit dem Hinweis **WARNING** im Display.

- **Abbruch** durch Drücken (mehrfach) mit **Taste Punkt**
- **Bestätigen** mit Taste **E**

Speichern von Text Tags (Alpha-numerische Symbole)

Unter Umständen kann es hilfreich sein, Speicher und oder Bänke mit alpha-numerischen Symbolen zu versehen. Beispiel: DL9BDX . Dann wird neben der Frequenz auch DL9BDX mit angezeigt.

Eine Bank beschreiben:

- Taste **MENU** drücken
- Taste **E** drücken **(SYSTEM DATA)**
- Mit den Pfeiltasten **BANK TAG** auswählen und **E** drücken.
- Banknummer mit den Pfeiltasten auswählen
- Der **Kursor** erscheint im Display
- Mit dem **VFO/SELECT** Knopf die Symbole eingeben. Groß- und Kleinbuchstaben sind möglich.
- Eingabe **bestätigen mit** Taste **E** oder Taste **SELECT**

Fehler können durch mehrfaches Drücken der Taste PUNKT wieder gelöscht werden!

Einen Speicher (Kanal) beschreiben:

- Taste **MENU** drücken
- Mit den Pfeiltasten **CH DATA** wählen und mit **E** bestätigen
- **Speicherplatz** (Kanalnummer) mit den Pfeiltasten **auswählen** und mit Taste **E** bestätigen. (**Alternativ:** Kanalnummer mit den **Eingabetasten** eingeben **und** mit Taste **E** bestätigen)
- Mit den Pfeiltasten **ALPHA TAG** auswählen und mit Taste **E** bestätigen.
- (Bei **Speichern ohne Inhalt** erscheint im LC-Display **NOT UNREGISTERED**)
- Der **Kursor** erscheint im LC-Display
- Mit der Taste **VFO/SELECT** und den **Pfeiltasten** die Eingabe vornehmen.
- Mit den Tasten **E , SELECT** oder **VFO/SELECT** abschließen.

BEEP ALERT (Klingeltöne für eine Frequenz aktivieren)

Möglicherweise nicht für UBC780XLT !

Ein kurzer Alarmton ertönt, wenn ein Signal empfangen wird. (Telefonfunktion, Ruffunktion...)

BEEP ALERT ist für jeden Speicher getrennt einstellbar. Werkseitig sind alle Speicher nicht mit dieser Funktion aktiviert!

- Taste **MENU** drücken
- Mit den **Pfeiltasten CH DATA** wählen und mit Taste **E** bestätigen
- Mit den **Pfeiltasten oder** per **Direkteingabe** den gewünschten Speicher auswählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **BEEP ALERT** auswählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **ON** für aktiv **oder OFF** für abgeschaltet auswählen und mit der Taste **E** bestätigen.
- Mit Taste **MAN** wieder in das VFO-Menü zurückkehren.

PROGRAMMING TIPS

Es kann sinnvoll sein bestimmte zusammenhängende Frequenzen in nacheinander folgende Speicher abzulegen. **Beispiel:** Sie wollen alle 2m Band Amateurfunk-Relais-Frequenzen zusammenhängend abspeichern.
Sie können z.B. bestimmen die Speicher 4 bis 8 dafür zu nutzen. Dabei starten Sie mit Speicher 4, geben die Daten ein und wählen entweder durch Drücken der Taste MAN oder mit HOLD den nächsten Speicher aus. Dabei werden vorher schon programmierte Speicher vollständig! überschrieben! (auch die Alpha Tags...)

Löschen von programmierten Speichern

- Speicher auswählen

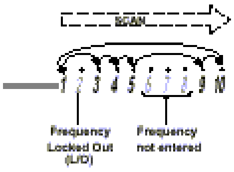
- Taste 0 drücken.
- Taste E drücken.

Ungenutzte Speicher werden automatisch übersprungen. (Locked out)

SCAN-FUNKTIONEN

Um das automatische Absuchen programmierter Speicher zu starten, müssen Sie nur die Taste **SCAN** drücken.

- **SCANNING** wird im LC-Display angezeigt.
- Wird ein aktiver Speicher gefunden, so werden alle gespeicherten Daten im LC-Display angezeigt. Zusätzlich wird auch die Signalstärke mit angezeigt.
- Blockierte oder noch nicht programmierte Speicher werden übersprungen
- **Stoppen** des SCAN-Vorgangs durch Drücken der Taste **MAN**
- Wieder **starten** mit Taste **SCAN.**



DIREKT-ZUGRIFF auf einen bestimmten Speicher / Frequenzbereich

- Taste **MAN** drücken
- Mit den **Eingabetasten** den **Speicherplatz** anwählen
- Taste **MAN** drücken
- ***Oder:***
- Drücken der Taste **VFO/SELECT** und **„CHAN“** im Display einstellen.
- Durch Drehen am **VFO/SELECT** Knopf Auswahl vornehmen.
- **CHAN** ändert die **Speicher** und **FREQ** ändert die **Frequenz.** Dabei ändert jede Drehung am **VFO/SELECT** Knopf im Rhythmus des Abstimmschrittes die Frequenz. **Beispiel:** Ist 5 kHz als Abstimmschritt eingestellt, so wird durch jede Drehung die Frequenz um 5 kHz (+/-) geändert. Man könnte sagen, der Scanner verhält sich jetzt wie ein Radio... (**Hinweis:** Das eingestellte Frequenzraster wird nicht geändert)
- ***Oder:***
- Taste **MAN** drücken
- Mit den **Pfeiltasten** die Auswahl vornehmen. (auch durch Festhalten der Tasten möglich)

RF ATTENUATION (Abschwächer-Funktion)

Der **UBC780XLT** verfügt über sog. Empfangs-Abschwächer-Funktion. In einigen Fällen können sehr starke Signale zu Übersteuerungen bzw. Intermodulation führen. Andere Signale „schlagen dann auf die eingestellte Frequenz durch“. Das kann z.B. passieren, wenn Sie in der Nähe von starken Rundfunksendern wohnen und zusätzlich eine empfangsstarke Antenne angeschlossen haben. Sie können für jeden Speicher gezielt diese Funktion aktivieren. In den meisten Fällen ist dann das Problem behoben.

Diese Funktion kann **entweder** für die SEARCH Bänke aktiviert werden und/oder nur für bestimmte Speicher.

- Taste **MENU** drücken
- Mit den Pfeiltasten entweder **SEARCH EVENT** oder **CH DATA** auswählen.
- Mit Taste **E** Eingabe bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **ATTENUATOR** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den **Pfeiltasten ON** für aktivieren oder **OFF** für abschalten auswählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Wenn **ON** gewählt wurde, wird **ATT** im Display angezeigt.
- Sie können diese Eingaben auch mit dem **VFO/SELECT** Knopf vornehmen.
- Haben Sie **SEARCH EVENT** gewählt, so werden **alle!** SEARCH Bänke mit **ATT** belegt!

DELAY-MODUS (Verzögerungs-Modus)

Werkseitig sind 2 Sekunden eingestellt. Der UBC780XLT „wartet“ nach Beendigung eines Funkgesprächs auf einem eingestellten Speicher noch, bevor er wieder den SCAN-Vorgang aufnimmt. Sie können verschiedene Wartezeiten einstellen. Diese Funktion ist nicht unbedingt notwendig, wenn Sie sog. Relais-Stationen abhören, da diese fast immer selber zeitgesteuert arbeiten.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Pfeiltasten **CH DATA** auswählen und mit Taste **E** die Eingabe bestätigen.
- Statt **CH DATA** (CHANNEL DATA) kann auch **SEARCH EVENT** gewählt werden. (für den SEARCH-Modus)
- Mit den **Pfeiltasten** den gewünschten Speicher auswählen und mit Taste **E** die Eingabe bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **DELAY** auswählen und mit der Taste **E** die Eingabe bestätigen.
- Mit den **Pfeiltasten** die Verzögerungszeit auswählen und die Eingabe mit Taste **E** bestätigen.
- Wenn Sie **negative Werte** auswählen, so verbleibt der Scanner nur für die eingestellte Zeit auf einen aktiven Speicher – auch, wenn etwas empfangen wird. Bei einigen anderen Modellen wird diese Funktion auch als **SEEK-Funktion** bezeichnet.

CHANNEL LOCKOUT (einen Speicher blockieren)

Sie können einen oder mehrere Speicher blockieren. Diese werden dann beim nächsten SCAN-Betrieb übersprungen. Diese Speicher werden nicht gelöscht. Natürlich können Sie diese Funktion wieder aufheben. Für jeden Speicher getrennt und/oder für alle blockierten Speicher gleichzeitig.

Lockout im Manual Mode:

- Taste **MAN** drücken
- Speicher auswählen (Pfeiltasten oder Direktwahl...)
- Taste **MAN** drücken
- Taste **L/O** drücken

Lockout im SCAN-Modus:

Sinnvoll, wenn Sie unter Ihren gespeicherten Kanälen einen oder einige haben, die ständig oder oft „gestört" sind, oder die betreffenden Speicher zeitweise nicht benötigt werden.

- **SCAN-Vorgang starten** und auf den „Problem-Speicher" warten.
- Taste **L/O** drücken.
- Der betreffende Speicher ist nun blockiert.
- **Aufheben** von Lockout: Einfach **wieder** die Taste **L/O** drücken!
- **Aufheben aller blockierten Speicher:**
- (gilt nur für die gewählte Bank!)
- Taste **MAN** drücken
- Taste **L/O** für mindestens **2** Sekunden drücken. Ein Quittungston ertönt.

PRIORITÄTS-KANAL Funktion

Sie können jeweils einen Speicher pro Bank als Prioritätskanal nutzen. Dieser Prioritätskanal hat Vorrang vor allen anderen Funktionen. Werkseitig ist jeweils der erste Speicher einer Bank dafür vorgesehen. Das ist änderbar. Beachten Sie bitte, dass diese Funktion ca. alle 2 Sekunden die jeweils gewählte Funktion unterbricht. Es wird umgeschaltet. Dadurch kann eine Aussendung etwas „abgehackt" klingen.

PRIORITY aktivieren: Manual oder SCAN-Modus
(ist der Prioritätskanal mit Lokout versehen erscheint ERROR im LC-Display !)

- Taste **PRI** drücken
- Wieder aufheben mit Drücken der Taste **PRI**

Den Prioritätskanal wechseln

- Taste **MAN** drücken
- Den **Speicher auswählen**, der als Prioritätskanal fungieren soll.
- Taste **MAN** drücken
- Taste **PRI** für mindestens **2** Sekunden drücken.
- Ein **P** wird im LC-Display angezeigt

SEARCHING

Searching ist nicht Scannen! Im Gegensatz zum Scannen werden keine Speicher abgesucht, sondern vorher bestimmte Frequenzbereiche. Der **UBC780XLT** hat **10** sog. **SEARCH-Bänke.** Um sie nutzen zu können, müssen diese erst einmal aktiviert werden, sprich: Erst einmal programmiert worden sein. Diese Funktion ist sinnvoll, wenn Sie innerhalb eines vorbestimmten Frequenzbereiches nach aktiven

Frequenzen suchen wollen. **Tipp!** Wählen Sie die Frequenzbereiche nicht zu groß! Je genauer der Frequenzbereich bestimmt wird, desto größer die Möglichkeit aktive Frequenzen zu finden!

Einen SEARCH Bereich erstellen:

- Taste **MENU** drücken
- Mit den Pfeiltasten **SEARCH EVENT** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **SEARCH BANK** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten die **gewünschte Speicherbank auswählen** und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **EDIT RANGE** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Jetzt die **untere Eckfrequenz** eingeben und mit Taste **E** bestätigen.
- Jetzt die **obere Eckfrequenz** eingeben und mit Taste **E** bestätigen.
- Starten mit Taste **SRCH**
- Mit den Pfeiltasten können Sie während eines SEARCH-Durchlaufs die **„Laufrichtung“** ändern. (Taste min. 2 Sekunden drücken)
- Wenn Sie mit der Modulationsart **WFM** searchen, so kann es vorkommen, dass die gefundene Frequenz nicht ganz der richtigen Frequenz entspricht. Hier müssen Sie ggf. selber „nachtrimmen“...
- Sie können ebenfalls die **SEARCH-Bänke** mit **alpha-numerischen** Symbolen versehen. Auch die untere und obere Eckfrequenz ist editierbar im Menü. (**ALPHA TAG** wählen)
- Sie können einen **SEARCH-Lauf** auch **stoppen** bzw. wieder um eine tiefere bzw. höhere Frequenz zurücksetzten.
- Taste **HOLD** für Stopp. Noch einmal Taste **HOLD** um einen Abstimmschritt weiter zu springen, oder Taste **LIMIT**, um wieder eine Frequenz zurück zu springen.
- Neu starten mit Taste **SRCH**

DATA SKIP

Was Sie mit Lockout bei **Speichern** bewirken können, können Sie mit der Funktion **DATA SKIP** auch für einzelne **Frequenzen** machen. Sie blockieren! **Sinnvoll**, wenn Sie z.B. innerhalb eines SEARCH-Bereiches immer wieder eine oder mehrere Frequenzen finden, die ständig gestört sind, oder der Scanner Eigensignale dort empfängt.
Achtung! DATA Skip blockiert nur unmodulierte aktive Frequenzen. Ganz gesperrt werden die Frequenzen nur mit der Funktion **Frequency Skip!**

- Taste **MENU** drücken
- Mit den Pfeiltasten **SYSTEM DATA** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **DATA SKIP** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **ON** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Ein **durchgestrichenes DATA** erscheint im LC-Display.

Diese Funktion ist **nicht möglich** bei: AM, WFM, Band SCAN, Ketten-Search, SVC, Prioritätsfunktion und im Trunking Modus.

Wenn **DATA SKIP** aktiviert wurde, stoppt der Scanner trotzdem ab, nimmt aber seine Tätigkeit nach ca. 2 bis 3 Sekunden automatisch wieder auf.

Frequency Skip aktivieren:

- Bis zu **200** Frequenzen können blockiert werden. Die **201** Eingabe **löscht** die **erste** Eingabe!
- Wird im **SEARCH-Modus** eine Frequenz gefunden, die übersprungen werden soll – einfach Taste **L/O** drücken!
- **Aufheben** wieder **mit** Taste **L/O**
- **Löschen aller!** Skip-Frequenzen: Taste **L/O** für mindestens **2** Sekunden drücken.
- Sollten Sie alle Frequenzen einer SEARCH Bank blockiert haben, so muss die SEARCH Bank neu programmiert werden, oder Taste **L/O** für min. 2 Sekunden gedrückt werden. (allerdings werden dann auch alle! Skip-Frequenzen gelöscht...)

Speichern von im SEARCH-Modus gefunden Frequenzen

Auch automatisches Abspeichern möglich.
Achtung! Wählen Sie möglichst einen noch nicht benutzen Speicher dafür aus, sonst wird eventuell ein bereits programmierter Speicher gelöscht. Dieses müssen Sie **vor** dem schnellen Abspeichern vornehmen!

- SEARCH-Vorgang starten
- Gewünschte Frequenz mit Taste **HOLD** „festhalten“.
- Mit Taste **E** abspeichern.
- Wurde die Frequenz bereits schon gespeichert, so erscheint **WARNING** im LC-Display.
- Mit den Tasten **MAN** , **HOLD** oder **LIMIT** können Sie weiteren Speicher „vorbereiten“!

Automatisches Abspeichern von aktiven SEARCH-Frequenzen:

Wichtig! Es muss vorher natürlich mindestens eine SEARCH-Bank programmiert sein!

- Taste **MENU** drücken
- Mit den Pfeiltasten **SEARCH EVENT** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **AUTO STORE** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **ON** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Alle Banknummern fangen an zu Blinken und **AUTO** wird im Display angezeigt.
- Wählen Sie die gewünschte Bank aus. (Diese hört dann auf zu Blinken. Sind alle Speicher in dieser Bank programmiert, so wird **ERROR** angezeigt!)
- **Starten** des Vorgangs **mit** Taste **SRCH** Das Symbol **AUTO** beginnt im LC-Display zu Blinken.
- Vorgang **stoppen mit** den Tasten **MAN** oder **MENU** möglich. **STORE END** wird im LC-Display angezeigt.

SQUELCH-FUNKTIONEN (Rauschsperren-Funktionen)

Der UNIDEN Bearcat **UBC780XLT** verfügt über verschiedene Rauschsperrenfunktionen. Werkseitig ist **Carrier SQ** eingestellt. Das bedeutet, dass die Rauschsperre signalstärkenabhängig arbeitet.
Folgende Squelch-Varianten sind wählbar:

Carrier Squelch:	Signalstärkenabhängige Rauschsperre.
Tone SQ Mode:	Der UBC780XLT stoppt auf einer aktiven Frequenz, die ein vorher im UBC780XLT eingestelltes CTCSS oder DCS Signal mit aussendet.
Tone Search Modus:	Der UBC780XLT sucht im Search-Vorgang nach CTCSS bzw. DCS Aussendungen. Mit der Taste E kann eine gefundene Frequenz mit Sub-Ton-Frequenz abgespeichert werden.
Tone Lock(out) Modus:	Alles – ausser der/den blockierten CTCSS/DCS Sub-Tönen wird gefunden.

Die Squelch-Modi ändern:

- Taste **MENU** drücken
- Mit den Pfeiltasten **SYSTEM DATA** auswählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **SQ MODE** auswählen und mit Taste E bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **CSQ**, **Tone SQ** oder **Tone Search** auswählen und mit Taste **E** Eingabe bestätigen.
- Für den **Tone Lock** Modus muss **vorher** Tone SQ eingestellt sein!

1. **Für den SCAN-Modus: CH DATA** – **CH No. TONE DATA** und dann mit den Pfeiltasten **CTCSS/DCS** auswählen und Tone Lock auf **ON** mit Taste **L/O** stellen.
2. **Für den SEARCH Modus: SEARCH EVENT** – **TONE DATA CTCSS/DCS** wählen **Tone Lock** mit Taste **L/O** auf **ON** stellen.

- Mit Taste **MAN** geht´s wieder zurück!

Hinweis: *Trotz Tone SQ und/oder Tone Search wird jeder aktive Speicher weiterhin angezeigt. Egal ob CTCSS/DCS-Signal oder nicht! (schade...)*

CTCSS Frequency List (Hz)

67.0	71.9	74.4	77.0	79.7	82.5	85.4	88.5	91.5	94.8
97.4	100.0	103.5	107.2	110.9	114.8	118.8	123.0	127.3	131.8
136.5	141.3	146.2	151.4	156.7	162.2	167.9	173.8	179.9	186.2
192.8	203.5	210.7	218.1	225.7	233.6	241.8	250.3		

DCS Tone Code

023	025	026	031	032	036	043	047	051	053
054	065	071	072	073	074	114	115	116	122
125	131	132	134	143	145	152	155	156	162
165	172	174	205	212	223	225	226	243	244
245	246	251	252	255	261	263	265	266	271
274	306	311	315	325	331	332	343	346	351
356	364	365	371	411	412	413	423	431	432
445	446	452	454	455	462	464	465	466	503
506	516	523	526	532	546	565	606	612	624
627	631	632	654	662	664	703	712	723	731
732	734	743	754						

Weitere SEARCH Optionen

Es ist möglich einzelne Funktion nicht für alle Bereiche nutzbar zu machen, sondern gezielt nur für eine Bank.
(Sehen Sie hierzu auch: Zusätzliche Funktionen)
mögliche Einstelloptionen:

Achtung! Generell vorher die entsprechende Bank auswählen!!

RECORD:

- Taste **MENU** drücken
- Mit den Pfeiltasten **SEARCH EVENT** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **RECORD** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten auf **ON** stellen und mit Taste **E** bestätigen.
- **LINE** wird im Display angezeigt.

ATTENUATOR:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Pfeiltasten **SEARCH EVENT** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **ATTENUATOR** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **ON** wählen und mit Taste **E** bestätigen.

SERVICE SEARCH

Sie können auf einige vorprogrammierte Frequenzbereiche per **„Hotkey“** zugreifen. (Taste SVC) Diese sind bereits alpha-numerisch bezeichnet. Doch hier wird mal wieder deutlich, dass der UBC780XLT vom US-Modell BC780XLT abstammt und fast alle Service Search Bereiche **nicht** für Europa nutzbar sind. Ob eine spätere Anpassung der Frequenzbereiche erfolgen wird oder erfolgt ist, war zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Anleitung mir nicht bekannt.

Das Ändern der Service Search Daten ist **nicht** möglich, da diese Daten im **ROM** des Gerätes abgelegt sind.

- **1: POLICE**
- **2: RAILROARD**
- **3: AIR**
- **4: MARINE**
- **5: UHF CB**

Aufrufen der SVC-Funktion:

- Taste **SVC** drücken und mit den Pfeiltasten den gewünschten Bereich (1-5) auswählen. Nach ca. **drei** Sekunden startet der Suchlauf **automatisch!**
- Frequenzen können mit Drücken der Taste **SRCH** übersprungen werden, bzw. der Suchlauf wird wieder neu gestartet.
- Mit den Tasten **HOLD** oder **LIMIT** können Sie die Suchlaufrichtung verändern.
- Wurde eine aktive Frequenz gefunden, so kann diese Frequenz durch Drücken der Taste **E** in den zuletzt aufgerufenen Speicher gebracht werden! (Vorsicht, auch programmierte Speicher werden überschrieben!)

Auch im **SERVICE SEARCH** Bereich können Sie Frequenzen ausblenden. (SKIP) Bis zu **100** Skip-Frequenzen können programmiert werden.

- Wurde eine **unerwünschte Frequenz** gefunden, einfach die Taste **L/O** drücken.
- **Skip-Funktion** wieder **aufheben** durch **HOLD** oder **LIMIT** und dann Taste **L/O** (nur während des SEARCH-Vorgangs möglich)
- **Aufheben** aller Skip Frequenzen im SERVICE SEARCH: Taste **L/O** für min. 2 Sekunden drücken.

TRUNKED SYSTEMS

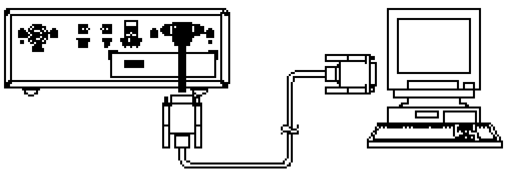
Die in der englischen Original-Anleitung aufgeführten Informationen zum sog. **Trunking System (Bündelfunk)** haben wir **nicht** weiter kommentiert, da diese speziell für den US-Amerikanischen Markt gedacht sind.
In Europa wird – wenn überhaupt – nur in ganz wenigen Fällen **EDACS** eingesetzt.
Weitere Information zum Thema im Internet unter: www.bc780xlt.com und www.ubc780xlt.com

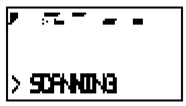
PROGRAMMIERUNG PER SOFTWARE

Es gibt **zwei** Möglichkeiten, den UBC780XLT zu Programmieren.

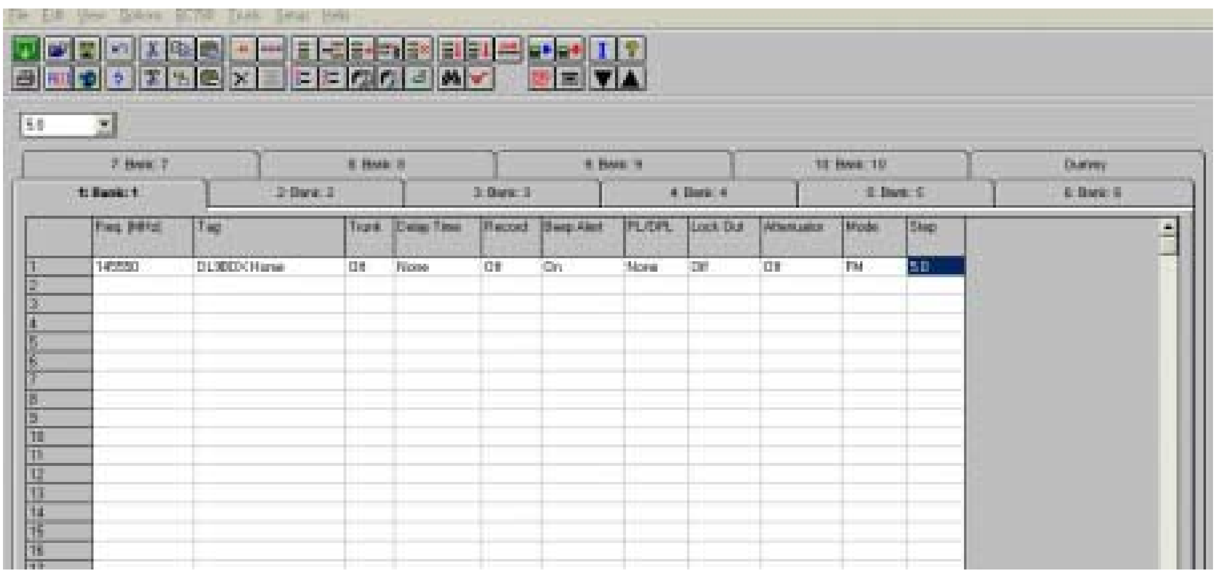
- Per PC-Software
- Per Cloning mit einem anderen UBC780XLT
- (und natürlich am Gerät selbst...)

Interessante Software für den UNIDEN Bearcat UBC780XLT finden Sie u.a. im Internet unter: www.ubc780xlt.com
Diese Software gehört **nicht** zum Lieferumfang.





Was können Sie mit der Software alles programmieren? Alles bis auf die Service Search Frequenzbereiche. Das Editieren der einzelnen Speicher und Bänke ist wesentlich einfacher und übersichtlicher. Es ist – je nach Software – auch möglich, Daten aus dem Scanner auszulesen und im PC abzuspeichern. Nachfolgend ein Screenshot der ARC780XLT Software.



Sie benötigen ein SUB-D RS232C Kabel., welches am seriellen Port des PC´s angeschlossen wird. (z.B. COM1 oder COM2, etc.)

Den UBC780XLT per Software programmieren :

- RS232C Verbindung herstellen.
- Entsprechende Software installieren und/oder starten.
- Taste **E** für mindestens 2 Sekunden drücken. **RMT** wird im LC-Display angezeigt. Der UBC780XLT ist jetzt im Fernbedienungs-Modus.
- **Achtung!** Eventuell müssen Sie einige Anpassungen in der Software und am UBC780XLT vornehmen. **Achten Sie auf folgende wichtige Parametereinstellungen!**

1. **COM-PORT** (richtigen..) auswählen.
2. Übertragungsgeschwindigkeit ist angepasst?
3. Eventuell eine **langsamere** Übertragungsgeschwindigkeit wählen.

Baud Rate	2400/4800/9600/19200 bps
Start/Stop	1bit, 1bit
Data Length	8 bit
Parity bit	None
Code	ASCII Code
Flow Control	None
Return Code	Carriage Return only

Übertragungsrate ändern (UBC780XLT)

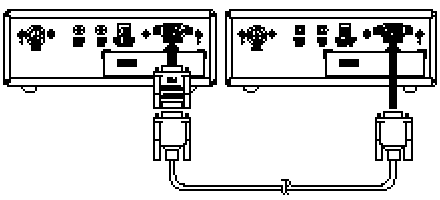
- Taste **MENU** drücken
- Mit den Pfeiltasten **SYSTEM DATA** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten **PC CONTROL** wählen und mit **E** bestätigen.
- Mit den Pfeiltasten die Übertragungsgeschwindigkeit wählen und mit Taste **E** bestätigen.

CLONING MODUS

Zwei **UBC780XLT** können voneinander lernen! Der **MASTER sendet** seine Daten **an den SLAVE.** Sie benötigen ein Null-Modem Kabel oder Adapter! Nach internationalem Standard**! Für weitere Fragen sollten Sie den qualifizierten Fachhandel ansprechen!**

Null Modem Adapter
Pin connections

Female DB9	Male DB9
1	4
2	3
3	2
4	6 & 1
5	5
6	4
7	8
8	7
9	Not used



Starten des Cloning Modus:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Pfeiltasten **SYSTEM DATA** wählen und mit Taste **E** bestätigen.
- Mit den den Pfeiltasten **CLONE** auswählen und mit Taste **E** bestätigen.
- **Einstellung für Master:** MASTER
- **Einstellung für Slave:** SLAVE
- Mit Taste **E** bestätigen
- An beiden Geräten den Vorgang mit Taste **SCAN** starten
- **MASTER**-Gerät zeigt im Display: MASTER UNIT
- **SLAVE**-Gerät zeigt im Display: SLAVE UNIT
- **Wenn Vorgang abgeschlossen** ist, so wird im Display **COMPLETE** angezeigt.
- **Geräte** Aus- und Einschalten.
- Wird **ERROR** angezeigt: Taste **PUNKT** drücken und Vorgang wiederholen.

Frequenz und Kanal Tuning

Mit dem **VFO-Knopf** können am UNIDEN Bearcat UBC780XLT entweder Frequenzen oder Speicher umgeschaltet werden.

- **Frequenzen ändern:** Den **VFO/SELECT** Knopf drücken und im Display **FREQ** einstellen.
- **Speicher ändern:** Ebenfalls den **VFO/SELECT** Knopf drücken und **CHAN** im Display einstellen.

Generelle Hinweise:

- **Reinigen:** Niemals scharfe Reinigungsmittel oder Wasser nutzen. Nur einen feinen trockenen Lappen nutzen. Gerät niemals „auseinandernehmen“.
- **Reparaturen:** Führen Sie niemals Reparaturen selber aus. Überlaasen Sie dieses nur dem qualifiziertem Fachhandel! Sonst Garantieverlust!
- **Standorte:** Niemals das Gerät in feuchten Räumen, etc. aufbauen! Jeden Kontakt mit Feuchtigkeit/Wasser meiden! Gerät nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen. Gerät niemals in der Nähe von Wärmequellen aufstellen!
- **Beim Aufbau** von externen Antennen die entsprechenden Sicherheitsvorschriften beachten.
- **Birdies:** Birdies sind Pfeifsignale bzw. Störsignale, die der Scanner selber produziert. Das ist kein Fehler, sondern technisch bedingt! Teilweise können Sie diese Birdies mit dem Lockout-System ausblenden.
- **Benutzen Sie nur Original-Zubehör** oder vom Fachhandel empfohlenes Zubehör!
- **Kontaktieren Sie bei Fragen** oder Problemen den qualifizierten Fachhandel!
- Der UBC780XLT ist **CE** zugelassen.
- **Weitere Informationen** auch im Internet unter www.ubc780xlt.com zu finden!

Copyright und weitere Hinweise

- **Copyright** liegt bei www.thiecom.de und DL9BDX
- Diese Bedienungsanleitung ist **Freeware** und darf beliebig weitergeben werden! Das Verändern oder Entfernen der Copyright-Hinweise ist nicht zulässig!
- Es wird generell keine Garantie/Haftung für die Richtigkeiten der in dieser Anleitung gemachten Inhalte, Erklärungen, etc. übernommen!! Ebenfalls keine Haftung/Gewähr bzw. Garantie für Fehler bzw. für Fehler die durch das Nutzen dieser Anleitung entstehen können! SIE nutzen diese Anleitung für Ihr alleiniges Risiko!!
- Informationen zum Thema Trunking wurden nicht berücksichtigt, weil das System in Deutschland so (fast) nicht genutzt wird.
- **Fanpage:** www.ubc780xlt.com **Haben Sie selber** Tipps, Tricks, Hinweise zum Thema UBC780XLT? **Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf!**



Technische Daten

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen ohne Ankündigungen möglich!

Speicher:	500
Bänke:	10 mit je 50 Speichern
Service Bänke:	5 vorprogrammierte und nicht änderbare Frequenzbereiche
Frequenzbereiche:	25-512 MHz + 806-1300 MHz
Betriebstemperatur:	-20 bis +60 Grad (max.)
SCAN-Geschwindigkeiten:	100 Speicher pro Sekunde
SEARCH-Geschwindigkeiten:	100 Schritte bzw. 300 Schritte im Turbo-Modus.
NF-Leistung:	ca. 3 Watt (2,3 Watt nominal bei 10% Klirrfaktor)
Interner Lautsprecher:	8 Ohm (56mm Durchmesser)
Stromversorgung:	13,8 Volt DC (UNIDEN-Steckernetzgerät Modell UAD8500U)
Antenne:	BNC-Teleskopantenne
Antennenbuchse:	BNC-Norm
Externe Anschlüsse:	EXT-Sp, DC-Buchse, SUB-D Buchse, Remote Buchse, Tape out Buchse
Maße:	195 x 177 x 72 mm
Gewicht:	ca. 1,33 Kg

MEMO:

Übersicht

ERGÄNZUNGEN

- **Schrittweiten ändern:** Siehe „Für die schnellen USER... und dann **Beispiel: ODER:**

1. **MENÜ-PUNKT CHANEL DATA** aufrufen
2. Mit den Pfeiltasten Untermenü-Punkt **6 STEPS** auswählen
3. Taste **SELECT** drücken
4. Mit den **Pfeiltasten** (HOLD oder LIMIT) den gewünschten Abstimmschritt wählen.
5. Eingabe bestätigen durch Drücken der Taste **E**
6. Mit Taste **MAN** wieder zurück zum **VFO-Menü**